

Barrierefrei wohnen steigert die Lebensqualität

Enge Türen, steile Treppen und Stolperfallen in der Wohnung können schnell zum Problem werden. Barrierefreies Wohnen sollte deshalb schon frühzeitig in die Planungen beim Bau oder Umbau einer Immobilie berücksichtigt werden.



Barrierefreies Bauen und Wohnen ist ein Thema, das gerade auch junge Familien mit Nachwuchs angeht. Denn nicht nur Rollstuhlfahrern wird das Leben ohne Angst vor der Schwelle erleichtert. Wer schon einmal versucht hat, mit einem Kinderwagen und Einkaufstüten auf dem Arm über ein paar Treppen zu kommen, kennt das Problem ebenfalls. Zimmereingänge ohne Schwelle, ebenerdige Hauseingänge oder breitere Türen sind dann kein überflüssiger Luxus. Dazu kommt, dass, unabhängig vom Alter, jeder in seinem Leben statistisch fünf bis sieben Jahre nur eingeschränkt beweglich ist. Sei es durch Sportverletzungen, Unfälle im Alltag oder im Berufsleben.

Frühzeitige Planung spart Geld

Bauherren und Architekten sollten schon bei der Planung des Eigenheims oder bei Umbauten barrierefreies Wohnen mit einbeziehen. Denn wer frühzeitig plant, kann richtig Geld sparen. Tatsächlich sind nachträgliche Baumaßnahmen oft kostspielig. So schlägt zum Beispiel das nachträgliche Verbreitern einer Zimmertür mit 700 bis 900 Euro zu Buche. Der Abstellraum als vorsorglicher Platzhalter kann bei Bedarf als Aufzugsschacht dienen, aber auch als Erweiterung für den rollstuhlgerechten Bad- und Sanitärbereich. Werden barrierefreie Bauten gleich von Anfang an mitbedacht, ist das kaum teurer. Zudem weist das auf einen höheren Wiederverkaufswert einer barrierefreien Immobilie hin.



Bewegliche Möbel sorgen auch im Alltag für Mobilität

Dabei sind nicht nur bauliche Aspekte wie breitere Türen und ebenerdige Durchgänge ein Thema. Der renommierte österreichische Möbelhersteller Gerhard de Witt – hat mittlerweile eine große Palette an Möbel- und Einrichtungslösungen bereitgestellt, die ein bequemes, barrierefreies Wohnen ermöglichen. So gibt es beispielsweise Küchen, deren Arbeitsplatten sich per Knopfdruck heben oder senken lassen; Schränke sind mit einem vertikal bzw. diagonal Lift ausgestattet, der die Regalböden / Oberschränke nach unten und oben fahren lässt. Nicht nur im Fall eines temporären Handicaps, sondern auch im Alltagsleben wird so die Möglichkeit geschaffen, bequem und gefahrlos an alle Gebrauchsgegenstände zu kommen.



Mehr Information zum Thema „sicher und komfortabel“ spricht barrierefreies Wohnen, erfahren Sie auf unserer Firmen-Website, www.prohandicap.at

Wir nehmen uns reichlich Zeit für Sie und beraten Sie gerne persönlich. Selbstverständlich bieten wir gerne eine begleitende Hilfestellung zu entsprechende Förderanträge mit an.

„Glücklich sind Menschen, wenn sie haben, was gut für sie ist!“

Autor: Karl-Heinz Hoffmann – Ihr Partner für barrierefreies Einrichten & Wohnen